

Herren Bezirksklasse B Gruppe 1 Dachau/München-Nord (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte)

TSV Dachau 65 X : SV Haimhausen Montag, 04.03.2024, 20:00 Uhr

Hanemann tütet den Sieg für den SV Haimhausen ein

Kurzer Jubel herrschte am Montag beim Gastteam des SV Haimhausen, als Helge Hanemann das Einzel gewinnen und damit den klaren 8:1 Sieg beim Gastgeber des TSV Dachau 65 X sicherstellen konnte. Das Spiel in der Herren Bezirksklasse B Gruppe 1 Dachau/München-Nord (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte) mussten beide Mannschaften in Ersatzgestellung vornehmen. Erfolgsgaranten waren insbesondere Westermaier, Hanemann und Hochberger, die all ihre Partien siegreich gestalteten. Schon nach 90 Minuten war das Spiel beendet.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Wenig Gegenwehr leisteten Witt / Schwaack beim 7:11, 7: 11, 5:11 gegen Westermaier / Hanemann. Wolfseher / Pietsch bekamen ihre Gegner Hochberger / Kreutz beim 0:3 nicht richtig in den Griff. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 0:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Zwischenzeitlich konnte Andreas Wolfseher zwar einen Satz gewinnen, verlor anschließend die Partie gegen Benedikt Westermaier, in das er als deutlicher Außenseiter gegangen war, aber trotzdem klar mit 8:11, 9:11, 11:7, 6:11. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Gerhard Witt bei seiner Vier-Satz-Niederlage von Thomas Hochberger dann doch niedergerungen worden. Beim Erfolg in drei Sätzen gegen Christoph Kreutz zeigte Werner Pietsch dagegen seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Daniel Schwaack gegen Helge Hanemann hieß die nächste Partie und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch eine Vier-Satz-Niederlage auf dem Spielberichtsbogen. Beim Stand von 1:5 gingen die Spitzenspieler des TSV Dachau 65 X und des SV Haimhausen in die Box. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Andreas Wolfseher letztlich im Repertoire, um Thomas Hochberger final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 6:11, 3:11, 6:11. Nach gewonnenem ersten Satz gab im Anschluss Gerhard Witt das Spiel gegen Benedikt Westermaier noch aus der Hand und verlor mit 11:9, 4:11, 7:11. Die siegbringende Taktik fehlte bis auf Ausnahmen Werner Pietsch bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Helge Hanemann von Beginn an. Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Nach nun 7 Niederlagen in Folge heißt es für den TSV Dachau 65 X nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den TSV Eintracht Karlsfeld III am 06.03.2024 Punkte zu holen. Die Mannschaft des SV Haimhausen wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen die SpVgg Erdweg II am 13.03.2024 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:

TSV Dachau 65 X

Doppel: Witt / Schwaack 0:1, Wolfseher / Pietsch 0:1

Einzel: A. Wolfseher 0:2, G. Witt 0:2, W. Pietsch 1:1, D. Schwaack 0:1

SV Haimhausen

Doppel: Westermaier / Hanemann 1:0, Hochberger / Kreutz 1:0

Einzel: T. Hochberger 2:0, B. Westermaier 2:0, H. Hanemann 2:0, C. Kreutz 0:1